

Kinder mit Förderbedarf

Mitarbeiterinnen aus den Kindertageseinrichtungen der Kolpingstadt Kerpen erhielten Zertifikat als Fachkraft für Entwicklungsförderung und Inklusion

Kerpen, 14.07.2021

Bereits zum zweiten Mal fand im Rathaus die feierliche Übergabe der Zertifikate zur Fachkraft für Entwicklungsförderung und Inklusion statt. In der zurückliegenden Weiterbildung haben die Teilnehmerinnen das notwendige Fachwissen für die tägliche Arbeit mit Kindern erhalten, die einen besonderen Förderbedarf haben. So trafen sich hier Inklusionsfachkräfte sowie das pädagogische Personal aus insgesamt 15 Kitas.

Der Zertifikatskurs fand in Zusammenarbeit mit der deutschen Gesellschaft für sensorische Integration unter Leitung von Frau Hirsch-Gerdes statt. Alle Teilnehmerinnen erhielten nach erfolgreicher Abschlussarbeit das ersehnte Zertifikat.

Das Thema Inklusion hat in den städtischen Kitas einen hohen Stellenwert. Mittlerweile sind in allen Einrichtungen insgesamt 30 Inklusionsfachkräfte dauerhaft beschäftigt, um allen Kindern mit und ohne Behinderung die Teilhabe an Bildungs- und Betreuungsangeboten gewährleisten zu können.